

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902

315 (14.11.1902) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 315. Zweites Blatt. Freitag den 14. November

1902.

Bekanntmachung.

Ergänzungswahl des Stadtrats betreffend.

Bei der heute durch den Bürgerausschuß vorgenommenen Ergänzungswahl für den verstorbenen Stadtrat Eduard Prinz wurde Herr **Christian Vogel**, Buchdruckereibesitzer, zum Mitglied des Stadtrats mit Amtsdauer bis zu den im Jahre 1905 stattfindenden Gemeindevahlen gewählt. Die Wahlakten liegen vom 14. ds. Mts. an während 8 Tagen im Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 66, zu jedermanns Einsicht auf. Etwaige Einsprüche oder Beschwerden gegen die Wahl müssen innerhalb dieser Frist bei dem Bürgermeisteramt oder dem Großh. Bezirksamt schriftlich oder mündlich zu Protokoll mit sofortiger Bezeichnung der Beweismittel angebracht werden. Karlsruhe, den 13. November 1902.

Der Oberbürgermeister:
Schnebler.

Reudek.

International School of Languages.

25.8. Erfahrene Lehrer, die nur in ihrer Muttersprache unterrichten.
Conversation ♦ Correspondenz ♦ Litteratur ♦ Prospekte gratis und franco.
Direktor **Quentin de Lautre**. Kaiserstr. 46, II Treppen.
Ancien professeur des écoles Berlitz de Mannheim, Karlsruhe et Stuttgart.

Großh. Landes-Gewerbehalle.

Die Ausstellung ist heute Abend von 8— $\frac{1}{2}$ 10 Uhr bei Beleuchtung geöffnet

Wohlthätigkeits-Verkauf.

In den Räumen des Marian. Mädchenschules, Herrenstraße 23 II, werden **Sonntag den 16. d. M.** von 11—4 Uhr, und **Montag den 17.**, Vormittags von $\frac{1}{2}$ 10 bis Abends, die von armen Frauen gearbeiteten Gegenstände verkauft: allerlei Kleidungsstücke, Flanellwäsche, Haushaltungs- und Kinderschürzen etc. Ferner kleine Handarbeiten, Photographien etc., wozu die Frauen des „St. Vinzenzvereins“ einladen.

Damen-Confections-Versteigerung.

Sonntag den 15. November, Vormittags $\frac{1}{2}$ 10 Uhr u. Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Jähringerstraße 29 gegen baar versteigert:
Gold-Capes, Astrachanfragen, wattirte Rad- und Abendmäntel, Morgenröcke, seid. Blousen, Kinderregenmäntel, Damen-Kostüme und Kostümröcke, wozu Liebhaber höflichst einladet
S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Dankagung.

Durch letztwillige Verfügung ist uns von Herrn und Frau Oberlandesgerichtsrat Bohm hier ein reiches Vermächtnis zugewendet worden. Zum ehrenden Andenken an die Verstorbenen bringen wir dies mit dem Ausdruck des Dankes zur öffentlichen Kenntnis.
Karlsruhe, den 6. November 1902.

Direktion des Vereins zur Rettung sittlich-verwahrloster Kinder.
Dr. Wielandt.

Küchen-Abfälle (Epülicht).

Das 1. Babilische Leib-Dräger-Regiment Nr. 20 hat die Küchen-Abfälle vom 1. Dezember 1902 ab auf 1 Jahr zu vergeben.

Getrennte Offerten

1. über Epülicht etc. für den Monat,

2. „ Knochen „ das kg

sind zum **18. d. M., 10 Uhr Vorm.**, mit bezügl. Aufschrift versehen, an die Küchenverwaltung des Regiments einzureichen.

Die Bedingungen können auf dem Zahlmeister-Geschäftszimmer eingesehen werden.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. **Gerwigstraße 8a** ist per sofort oder später im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 33.

3.1. **Geibelstraße 1** sind schöne, der Neuzeit entsprechende Wohnungen von 3 und 4 Zimmern von M. 300.— an zu vermieten. Näheres daselbst oder Karlstraße 76, Kontor, Seitenbau.

*2.1. **Goethestraße 16** ist der 1. Stock des Seitenbaues, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses rechts.

*10.1. **Hirschstraße 107** ist wegen sofortiger Verfehlung im 3. Stock eine schöne Wohnung von 6—7 Zimmern und reichlichem Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

*3.1. **Körnerstraße 18** ist im Hinterhaus eine schöne, helle 3 Zimmerwohnung, sowie eine 2 Zimmerwohnung, Küche, Keller, Gasheizung auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock rechts.

3.1. **Rintheimerstraße 160** ist per sofort oder später im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, um den Preis von **M. 240.—** zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 33.

— **Schwabenstraße 27** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort oder auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*2.1. **Dorfstraße 12** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Koch- und Leuchtgas sofort zu vermieten. Preis 250 Mark.

— Wegen Verfehlung sind Gerwigstraße 34 im 2. Stock 3 Zimmer mit Veranda, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres im Laden.

Laden zu vermieten.

Friedrichsplatz 9 ist ein hübscher Laden mit zwei Schaufenstern nebst fünf anstossenden Räumen, die für Wohnung oder Geschäftslokale verwendet werden können, nebst allem Zubehör auf **1. April 1903** zu vermieten. Das Ganze eignet sich auch für Büreauzwecke. Näheres beim Hauseigentümer, 2 Treppen hoch.

Wohnungs-Gesuche.

*2.2. Gesucht auf 1. Dezember eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör (Parterre-Wohnung inmitten der Stadt bevorzugt) und Waschküche. Offerten nebst Preisangabe unter Nr. 8702 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Auf 1. April 1903 wird eine Wohnung von 4 oder eine andere von 5—6 Zimmern, je mit Zubehör, zu miethen gesucht. Südstadt bevorzugt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8781 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bäckeri

in der Alt- oder Weststadt zu miethen event. zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 8780 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lagerräume.

*2.1. Sehr große, helle Lagerräume (600 bis 700 □ m) nebst Büreau für Engros-Geschäft per Juni n. 38. zu miethen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 8761 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

— Adlerstraße 40, Vorderhaus, 3. Stock, ist ein schönes, unmöbliertes Zimmer an eine einzelne Person sogleich oder später zu vermieten.

* Ein großes und ein kleines, gut und fein möbliertes Zimmer, jedes für sich abgeschlossen, sind an Herren sofort zu vermieten: Hirschstraße 7, parterre.

* Ruppurrerstraße 12 ist im 4. Stock ein schönes, kleineres, gut möbliertes Zimmer für 5 Mark per Monat zu vermieten. Zu erfragen im 4. oder 2. Stock.

* **Gartenstraße 8a**, nächst der Ritterstraße, ist im 2. Stock ein freundliches, gut möbliertes Zimmer mit 2 Fenstern, sowie ein kleineres, einfach möbliertes Zimmer, einzeln oder zusammen preiswerth zu vermieten.

* **Karl-Friedrichstraße 30**, 2 Treppen, ist eine schön möblierte Wohnung in stillem Haushalt sofort zu vermieten.

Zähringerstraße 30 ist ein möbliertes Mansardenzimmer zu vermieten und kann sofort bezogen werden. Näheres im untern Stock.

Ein **schönes, gut möbliertes Zimmer**, 1 bis 2 Betten und gute Pension, eventl. Klavierbenützung, sofort oder später zu vermieten: Kaiserstraße 146, 3 Treppen hoch.

* Herrenstraße 5 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer auf 1. Dezember an einen besseren Herrn zu vermieten.

* Adlerstraße 18, 4. Stock, ist ein **möbliertes Zimmer**

mit Pension sofort oder später zu vermieten.

◆ **Baldstr. 61 (Ludwigsplatz)** ◆
◆ ist ein gut möbliertes Parterrezimmer sofort zu vermieten. Näheres parterre. ◆

* **Ademiestraße 71**, gegenüber dem Palais Prinz Carl, ist ein möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Beste Empfehlungen zu Gebote. Familienanschluß, angenehmes Heim. Näheres parterre.

Sinkenheimerstraße 3
ist im 2. Stock ein unmöbliertes Zimmer, auf den Ademieplatz gehend, auf 1. Dezember zu vermieten.

Für Beamten oder Kaufmann
ist sonniges, gut möbliertes Zimmer sofort oder später sehr billig abzugeben: Hirschstraße 20, Eingang Amalienstraße, eine Treppe rechts.

Georg-Friedrichstraße 14,
4. Stock, ist ein Zimmer mit 1 oder 2 Betten an ordentliche Arbeiter zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.
* Schönes, freies, heizbares, gut möbliertes Zimmer mit separatem Eingang ist auf 1. Dezember oder früher an einen anständigen Herrn zu vermieten: Ritterstraße 10/12, 5. Stock, Vorderhaus.

Zimmer zu vermieten.
* Ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension an einen oder zwei Herren oder Fräulein sogleich zu vermieten. Näheres Sefienstraße 5 III.

* **Parterrezimmer**, ein gut möbliertes, zweifelhieriges, nach der Straße gehend, ist sogleich oder später an einen besseren Herrn zu vermieten: Ademiestraße 82, parterre.

Wohn- und Schlafzimmer, hüsch möbliert, sind an einen besseren Herrn auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres Hirschstraße 23, 3. Stock. *2.1.

Möbl. Zimmer
in feinem Hause **Kriegstraße** sofort und auf 1. Dezember zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein **möbliertes Zimmer** in gutem Hause für besseres Fräulein zu vermieten: **Kaiserstraße 138, 3 Treppen.** *

Werderstraße 58
im 3. Stock, in ruhigem Hause, ist ein kleineres, freundliches, möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn auf sofort zu vermieten. *

Schlafstellen
für monatlich 6 Mf. sind im Hinterhaus, 3. Stock, sofort zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 29 im Laden.

Zimmer-Gesuche.
* Gesucht wird ein unmöbliertes Zimmer von einer älteren Frau (Witwe) in der Südstadt. Gesl. Offerten wolle man Schützenstraße 84, 4. Stock, abgeben.

Auf 1. Dezember sucht ein Herr ein oder zwei gut möblierte Parterrezimmer. Gute Lage und ruhige Familie Bedingung. Offerten unter Nr. 8764 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

* Ein oder zwei schön möblierte Zimmer (mit Schreibtisch) von akad. geb. Herrn auf 1. Dezember gesucht. Auf gemütliches Heim und sorgfame Bedienung wird besonders Wert gelegt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8754 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

II. Hypothek.
15 000 — 16 000 Mark zu 5% sollen auf ein gut gelegenes Haus hier sofort ausgeteilt werden. Direkte Offerten unter Nr. 8755 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

8000 — 10000 Mark
sind auf zweite Hypothek auf 1. Januar auszuliefern, auch wird ein Restkaufschilling übernommen. Gesuche sind zu richten unter Nr. 8768 an das Kontor des Tagblattes.

Darlehen-Gesuch.
* Tüchtiger Handwerker sucht sofort **200 bis 300 Mark** bei hohem Zins. Rückzahlung nach Uebereinkunft. Offerten unter Nr. 8753 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bitte.
* Wer leiht Jemand **30 Mark**? Rückzahlung nach Uebereinkunft. Gesl. Offerten wollen unter Nr. 8775 im Kontor des Tagbl. abgegeben werden.

Gesucht II. Hypothek.
Ca. **12 000 — 13 000 Mf.** werden als II. Hypothek zu 5%, 80% der Schätzung, auf ein neues Haus in der Weststadt per 1. Dezember von pünktlichem Zinszahler gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 8766 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

II. Hypothek
mit **46 000 Mark** zu 5% zwecks Ablösung zweier Conto-Corrent-Einträge von pünktlichem Zinszahler alsbald aufzunehmen gesucht. Das Objekt ist neu erbaut und steht im Stadtmitteln, unmittelbar bei der Kaiserstraße. Schätzung Mark 220 000.—, I. Hypothek Mf. 130 000.—, Feuerzins Mf. 123 300.—; Flächeninhalt 11 ar 65 qm; Rentabilität Mf. 18 660.— Ein Risiko ist ganz ausgeschlossen, da außer der bis zur amtlichen Taxation noch freibleibenden liegenschaftlichen Sicherheit in Höhe von **44 000 Mf.** noch einige Einträge in Hinterhand kommen. Gesl. Offerten von Selbstverleiher unter Nr. 8769 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.
* Ein tüchtiges, gut empfohlenes Mädchen wird auf 15. d. Mts. gesucht: **Mathysstraße 7 III.**

*2.2. Ein gut empfohlenes, zuverlässiges **Kindermädchen** wird **sofort** gesucht: **Ademiestraße 19.**

*3.1. Ein braves, fleißiges Mädchen wird zur Verrichtung der Hausarbeit zum baldigen Eintritt gesucht. Zu erfragen **Rudolfstraße 24** im Laden.

*2.1. Ein ehrliches, braves Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, wird zur Stütze der Hausfrau sofort gesucht. Näheres **Adlerstraße 39, 2. Stock.**

Gesucht für sofort nach auswärts ein fleißiges, braves Mädchen zu einer kleinen Familie. Näheres **Geopoldstraße 44** im 2. Stock.

* Ein gut empfohlenes Mädchen, welches der besseren Küche selbstständig vorstehen kann und die häuslichen Arbeiten willig besorgt, wird sogleich gesucht. Näheres **Amalienstraße 93** im 3. Stock.

* Zu einer kleinen Familie für sofort ein anständiges, fleißiges Mädchen gesucht: **Nowack-Anlage 7, parterre.**

* Auf 1. Dezember wird ein ordentliches Mädchen, das sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht und gut kochen kann, zu zwei Damen gesucht: **Friedensstraße 26, 3 Treppen, 2. Stock.**

General-Vertreter-Gesuch.
Alte, deutsche, vornehme **Versicherungsgesellschaft**, welche die **Unfall-, Haftpflicht- u. Einbruchdiebstahl-Versicherungsbranche** betreibt und vorzügliche Einrichtungen besitzt, sucht einen **Generalvertreter** und mehrere **Spezialvertreter** unter sehr günstigen Bedingungen. Rührige, redgewandte und gut empfohlene Herren belieben sich zu melden. Auch als Nebeneinnahme geeignet. Schriftliche Offerten mit Angabe der persönl. Verhältnisse u. Referenzen unter Nr. 8760 **Generalvertreter** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ältere Frau
für ständig zu 3 Kindern in Haushalt mit Kost sofort gesucht. Näheres **Durlacherstraße 31** im Laden.

2.1. **Stellung**
findet auf 1. Januar oder Februar auf einem hiesigen Versicherungsbureau ein tüchtiger Kaufmann oder Beamter mit gefälligen Umgangsformen. Es wird nur auf eine ganz zuverlässige und nicht zu junge Persönlichkeit reflektiert, welcher dauernde Stellung geboten wird. Gesl. ausführliche Offerten mit Angabe der Gehaltsansprüche sind unter Nr. 8763 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Hohe Provision**
werden bezahlt bei Vermittlung von Lebens-, Unfall- und Haftpflicht-Versicherungen. Offerten unter Nr. 8783 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mädchen gesucht,
am liebsten ein solches, das schon gedient hat und gute Zeugnisse besitzt, event. auch eines vom Lande, doch nicht unter 16 Jahren. Lohn nach Leistung. Näheres **Kreuzstraße 6** im Laden.

Restaurationsköchinnen,
zwei jüngere, sowie eine **Beisöchin** finden gute Stellen durch das **Bureau Höfler**, Durlacherstraße 69, 2. Stock.

J. Kellnerinnen, tüchtig im Tafelserveriren, sofort nach auswärts gesucht, Haus-, Küchen- und Privatpersonal für hier und nach auswärts gesucht. **Bureau Jäpper**, Durlacherstraße 58.

Buchhandlungs-Lehrling
aus gutem Hause mit entsprechender Schulbildung bei sofortiger Bezahlung gesucht von **Müller & Gräff**. 2.1.

Beschäftigungs-Antrag.
* Eine Frau oder ein Mädchen wird für einige Stunden des Tages für leichte häusliche Arbeiten gesucht: **Kaiser-Allee 53, 2. Stock.**

T. Ein junges Mädchen im Alter von 15 bis 16 Jahren findet Stelle als **Lausmädchen**. Näheres durch **Tröster's** Bureau, **Kreuzstraße 17.**

* **Stelle gesucht.**
Ein braves Mädchen, das etwas kochen kann und Hausarbeit versteht, sucht sofort Stelle. Näheres **Herrenstraße 15 III.**

* **Gebildetes Fräulein**, welches die **Handelschule** besucht hat, sucht **Stellung auf einem Bureau**. Offerten unter Nr. 8770 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Ein Fräulein**, das längere Zeit auf einem Bureau thätig war, gute Zeugnisse besitzt, sucht **Stellung für leichtere Bureauarbeiten** event. sonstigen Vertrauensposten. Offerten unter Nr. 8765 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Tüchtiges Servirfräulein
sucht sofort **Stellung in einem Café oder Weinstaurant**; geht auch zur **Aushilfe**. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen. *2.1.

* **Tüchtige Kellnerinnen**
suchen sofort Stellen durch **Frau Roe**, **Durlacherstraße 51.**

Herrschaftsdiener
mit guten Zeugnissen sucht **Stellung**. Näheres durch **A. Schmitt**, **Haupt-Centralbureau**, **Hirschstraße 28.**

Beschäftigungs-Gesuche.
* Junge, unabhängige Frau sucht tagsüber **Beschäftigung im Geschirrspülen oder Waschen** und **Putzen**, am liebsten für alle Tage. Näheres **Luisenstraße 48, Querbau, 4. Stock.**

* Eine ältere Person sucht **Beschäftigung**, am liebsten in einer **Wirtschaft** in der **Küche**. Näheres **Stüppurrerstraße 92a** im 4. Stock.

* **Bessere, alleinstehende Frau**, welche längere Zeit in feinen **Herrschaftshäusern** thätig war, tüchtig und erfahren ist, sucht tagsüber **Beschäftigung** in gutem Hause. Dieselbe würde auch die **Bedienung** eines besseren Herrn oder einer Dame übernehmen, oder auch die **Führung einer Filiale**. Gute Zeugnisse stehen zur Verfügung. Offerten unter Nr. 8772 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Eine junge Frau**
empfiehlt sich den geehrten **Herrschaften** im **Anfertigen** sowie **Modernisiren** von **Damen- und Kinderkleidern** in und außer dem Hause. Offerten unter Nr. 8762 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2

Junge Frau

sucht dauernde Monatsstelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Glückerin,

eine geübte, welche auch fein stopfen kann, sucht noch einige Kundenhäuser. Näheres Hirschstraße 28, 1 Treppe hoch.

Kleidermacherin

empfehlte sich in und außer dem Hause pro Tag 1.80 Mk. Näheres Kapellenstraße 56 a, 4. Stod rechts.

Friseurin

empfehlte sich in Ball-, Theater-, Masken- und Hansfrisuren neuester Mode, sowie im Kopfwaschen in und außer dem Hause.

Frau Hoeth, Hirschstraße 75, parterre.

Auskunfts-Büreau

in freitigen Fällen

von Mieth- u. Pachtangelegenheiten nach den gesetzlichen Vorschriften.

Rechtsagent Hügle,

Kaiserstraße 139, Marktplatz.

Rattenfänger verlaufen.

* Denselben bitte Walsstraße 11 bei Kremer abzugeben. Vor Ankauf wird gewarnt.

Zugelaufen

ein junger, schwarzer Spitzer: Werderstraße 5, parterre.

Geld

wurde gefunden. Gegen genauen Ausweis abzuholen: Uhlandstraße 19 b, 2. Stod.

Haus-Verkauf.

3.1. In bester Lage der Südweststadt ist ein vierstöckiges Haus mit 5 Zimmern und Bad im Stod und schönem Garten zu verkaufen event. auch gegen einen kleinen Bauplatz zu vertauschen. Offerten bittet man unter Nr. 8774 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.

* Ein Haus, zweistöckig, in besserer Lage, zum Kleinbewohnen, mit Garten, in der Weststadt gelegen, ist zu verkaufen. Direkte Offerten unter Nr. 8771 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

(Sofienstraße.)

* In der Sofienstraße, nächst der Karlstraße, ist ein kleines Haus mit Garten, enthält 9 Zimmer zum Kleinbewohnen, zu verkaufen. Dasselbe kann auch von 2 Familien bewohnt werden und ist auch für einen Handwerksmann geeignet. Näheres durch K. Kornsand, Kaiserstraße 111.

Haus-Verkauf.

2.1. Im westlichen neuen Stadtheil ist ein Geschäftshaus, sehr gut im Stande, anderweitigem Unternehmen wegen zu verkaufen. Offerten sind unter Nr. 8779 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Für Schuhmacher.

* Ein gut gehendes Schuhreparatur-Geschäft mit nachweisbarer guter und ständiger Kundschaft ist wegen anderweitigem Unternehmen sofort oder später zu verkaufen. Offerten unter Nr. 8767 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Divan,

ganz neue, 32 Mk., hochf. Kameeltaschen für nur 65 Mk. und 64 Mk. zu verkaufen. Kein Laden, daher die sehr billigen Preise. R. Köhler, Tapezier, Schützenstraße 56, Hinterhaus. *2.1.

Billig zu verkaufen

ein Gasherd mit 2 Flammen, wenig gebraucht: Stefaniensstraße 88, 3. Stod. *2.1.

Zu verkaufen.

* Ein noch gut erhaltener Kinderliegwagen ist billig zu verkaufen. Näheres Klaurechtstr. 20, Seitenbau, 3. Stod.

* Trumeau, ganz neu, sehr groß u. hochelegant, mit starkem, geschliff. Glas, Säulen u. Stufe für nur 88 Mk.; ferner eine schöne, eleg., eiserne Kinderbettstelle mit Vorhangstange, ganz neu, für nur 14 Mk. zu verkaufen: Erbprinzenstraße 30, 2. St.

* Ein ganz neuer, noch nie getragener Frackanzug und Gehrock, für kleineren schlanken Herrn passend, sowie verschiedene sehr gut erhaltene Herrenanzüge sind preiswerth zu verkaufen: Bismarckstraße 35 im 3. Stod. Händler verboten.

Gebrauchter Herd,

sehr gut erhalten, zu verkaufen: Amalienstraße 43.

Ein kleiner Herd

ist billig zu verkaufen. S. Bächle, Hafner, Waldstraße 73. Das Sehen von Defen sowie das Reinigen und Reparieren von Defen und Herden wird billig besorgt.

Fahrrad

zu verkaufen. Anzusehen zwischen 1 und 2 Uhr und Abends von 7 Uhr ab Westendstraße 29 b.

Eine schöne Hängelampe

und ein zerlegbarer Kinderstuhl sind billig abzugeben: Walsbhornstraße 62, 3. Stod. Ebenfalls selbst wird eine Kinderbettlade zu kaufen gesucht.

Alle Sorten Tafeläpfel

werden Freitag und Samstag von 2-6 Uhr bei der Siluthalle um den billigsten Preis abgegeben. Wagennummer 3435.

Faschholz-Verkauf.

3.1. Eine große Parthie prima eichenes Taub- und Bodenholz von 50-200 cm Länge wird billig abgegeben. Dasselbe eignet sich auch für Bierbrauereien. Näheres Karlsruhe, Karlstraße 22.

Eine gebrauchte

Cigarren-Einrichtung

wird zu kaufen gesucht. Offerten erbeten unter B. 3303 durch

Saasenstein & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 160 I.

Zu kaufen gesucht:

2 gut erhaltene Herde, 1 gut erhaltene Waschkommode mit Schubladen, 1 Nachtschischen, 1 Speisefchrank, 1 Küchenschrank, 3 Stück Stühle, 1 großer Tisch und 1 Bettlade. Offerten unter Nr. 8777 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu kaufen gesucht: ein Exemplar Karlsruher Beobachter 1847, 1848 und 1849. Offerten beliebe man unter Nr. 8778 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wiesenheu,

gutes, ein größeres Quantum, zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8773 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3000 alte Backsteine

werden zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8776 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wer liefert Christbaumschmuck in Glas zum Wiederverkauf? Offerten unter Nr. 8758 an das Kontor des Tagbl. erbeten. *

Wer erteilt einer Dame englischen Unterricht? Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8782 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Blaufeldchen

(frische Sendung) empfiehlt

B. Merkle, Großh. Hoflieferant.

Wein,

naturrein, gut und billig. Empfehle vorzüglichsten Oberländer Weißwein per Liter 60 P., sehr guten Elsäffer Rothwein per Liter 70 P.

Fritz Leppert, Amalienstr. 14.

Kafao,

garantirt rein, per Pfd. M. 1.20, M. 1.50, M. 2.- und M. 2.20 empfiehlt

Fritz Leppert, Amalienstr. 14.

Straßburger Bratgänse, Steyerische Pouarden, junge Hahnen

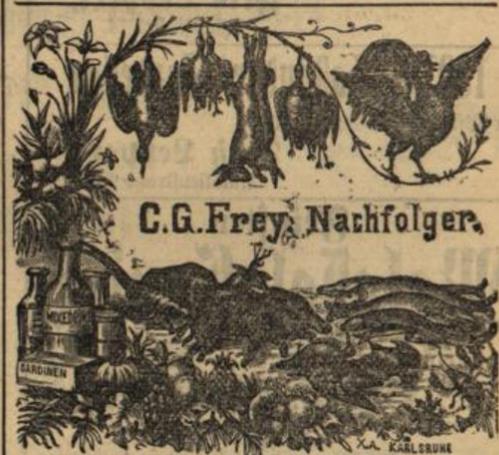
empfehlte

B. Merkle, Großh. Hoflieferant.

Junge Gänse, Hahnen, Pouarden, Indiane

frisch eingetroffen und empfiehlt

Herm. Munding, Hoflieferant.



C.G. Frey Nachfolger.

Schubfrisches Wildpret, feinstes Tafelgeflügel, lebendfrische Seefische, lebende Flußfische

am besten bei 2.1.

C. G. Frey Nachf., Marktgrafenstraße 45 und täglich auf dem Markte.

Aecht westphälische Schinken

im Gewicht von 10-16 Pfd., sowie im Ausschnitt empfiehlt billigst

Fritz Leppert, Amalienstr. 14.

Aechte Kieler Bückinge

sind wieder eingetroffen. Für Wiederverkäufer per Kisten M. 1.90.

Fritz Leppert, Amalienstr. 14.

Sacharin

empfehle sehr billig. Billigste Engros-Preise für
Wiederverkäufer.

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Neue Früchte- und Gemüse- Conserven,

anerkannt beste Fabrikate, in allen Qualitäten und
Preislagen allerbilligst. Für Wiederverkäufer, Wirthe
und größere Consumenten hoher Rabatt.

Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.

M. Bauscher,

Waldstraße 14, Telefon 1420,
empfehlen:

Braunschweiger, Thüringer, Frankfurter
und Stuttgarter Würstwaren.

Schinken jeder Art und im Gewicht von 1—10 Pfd.
zum Rohessen und Kochen.

Schwarzwälder Speck.

Marinirte Serringe. — Aal und Serringe in
Öl. Anchovis, Sardinen in Gläsern.

Caviar, Ia.

Vieler Bückinge und Sprotten, geräucherten
Aal, Flundern.

Almeria-Trauben, Malaga-Trauben, Krach-
mandeln. Tafel-Feigen, Dürrobst in nur
feinsten Qualitäten.

M. Bauscher,

Waldstraße 14. Telefon 1420.

Neue Holländer Bollhäringe

per Stück 6 \mathcal{M} , 7 Stück 40 \mathcal{M} , per Milchner
per Stück 8 Pfg., 7 Stück 50 Pfg., empfiehlt

Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.

1897er Holländer Sardellen

per Pfd. \mathcal{M} 1.— empfiehlt

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Feinsten

Malossol-Caviar

empfehlen

Herm. Munding,
Hoflieferant.

Goldhester Austern

wieder eingetroffen bei

B. Merkle,
Großh. Hoflieferant.

Feinste Garnir-Gürkchen, Pfeffergurken,

Mixed-Pickles, Perlzwiebeln \mathcal{Z} .
in $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Gläsern billigst bei

Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.

I^a Mohnöl

per Liter 80 \mathcal{M} , bei 5 Ltr. per Liter à 78 \mathcal{M} , empfiehlt

Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.

I^a Petroleum

in 5, 10, 25 und 100 Liter-Kannen franco Haus
empfehlen

Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.

Alle Sorten

Holz- u. Polstermöbel,
ganze Einrichtungen

von der einfachsten bis zur reichsten
Stilart empfiehlt billigst
bei coulanter Bedienung

Jul. Weinheimer,
— Kaiserstraße 81/83.

Fabrikation aller Sorten

Drahtgeflechte, Sieben und Kellergittern zu
sehr billigen Preisen in der

Drahtflecherei **Mit. Jäger jr.,**
*2.1. 5 Werderstraße 5.

Die Wohnungsliste

für Offiziere, Aerzte und höhere Militär-
beamte der Garnisonen Karlsruhe, Durlach
und Ettlingen — berichtet bis Oktober d. J. —
ist wieder erschienen und zu erhalten in der

M. Billardon'schen Buchdruckerei,
2.1. Waldstraße 89.

Wieder eingetroffen:

Bola-Romane.

Das Glück der Familie Nougou,
Seine Excellenz Eugen Nougou,
Der Todtschläger,

Nana,
Liebesblätter,
Zum Paradies der Damen,
Die Lebensfreude,
Germinal,
Künstlerleben,
Der Traum,
Die Bestie im Menschen,
Um eine Liebesnacht,
Die Geheimnisse von Marseille,
Kapitän Durle,
Madeleine Ferrat,
Therese Raquin,
Das Vermächtn. einer Sterbenden

2c. 2c.

Preis pro Band 30 Pfennig.

3.1. Zu haben bei

Popper & Meyer,

Karlsruhe, Kaiserstraße 62.

EUGEN LANGER

EUGEN LANGER KAISERPLATZ

EUGEN LANGER GEGENSTÄNDE

EUGEN LANGER ZUM

EUGEN LANGER BEMALEN

EUGEN LANGER

EUGEN LANGER

EUGEN LANGER

Fantasie-Schmuck,

das Neueste,

was auf diesem Gebiete erschienen,

empfehlen grosse Auswahl
in allen Preislagen

Friedrich Blos

Grossherzoglicher Hoflieferant
F. Wolff & Sohn's Détail
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

4.2.

6.1.

Divans,

schöne und reichhaltige Auswahl,

Chaises-longues

(Ruhebetten),

Fauteuils, Stühle,

Schlafzimmermöbel,

Vorhang-Dekorationen,

geschmackvoll u. billig.

Aufmachen derselben bei Neueinrichtungen und
Umzügen.

E. Schütz, Amalienstrasse 59.

Kein Laden, daher denkbar billige Preise.

Forle-Unfeuerholz

verkauft von heute ab, so lange Vorrath reicht,
den Centner, kurz gesägt, \mathcal{M} 1.—, gespalten zu
 \mathcal{M} 1.20. Bei Abnahme von 10 Centnern frei
vor's Haus. *3.1.

Christian Fleck jr., Dorfstraße 6.

Alte Brauerei „Fels“,

Kronenstrasse 44.

* Heute früh Kesselfleisch mit Sauerkraut,
Mittags frische Leber- u. Griebenwürste, weißer
und rother Schwarzenmagen, Schinkenwurst,
jeden Samstag und Sonntag Vorkwürste, was
empfehlend anzeigt **J. Vogel.**

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Nützliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog
haben Sich gnädigst bewegen gefunden, dem Kommerzien-
rath Karl Reiss in Mannheim die unterthänigst nach-
gesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des
ihm von Seiner Majestät dem Kaiser verliehenen Königlich
Preussischen Kronen-Ordens III. Klasse zu ertheilen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog
haben Sich gnädigst bewegen gefunden, dem Bürger-
meister Alfred Bräunig in Rastatt die unterthänigst
nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen
des ihm von Seiner Majestät dem Kaiser verliehenen
Königlich Preussischen Kronen-Ordens III. Klasse zu
ertheilen.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Karlsruhe, den 12. November.

Auf Grund der in der Zeit vom 23. bis 31. Ok-
tober d. J. stattgehabten Prüfung sind folgende
Gewerbeschulaspitanten unter die Gewerbeschul-
kandidaten aufgenommen worden:

Beurer, Emil, von Sippplingen,
Engler, Karl Josef, von Heidelberg,
Fellhauer, Anton, von Destrungen,
Haungs, Karl, von Bühl,
Holzwarth, Jul. Heint., von Elsenz,
Küster, Julius, von Karlsruhe,
Maier, Karl, von Meersburg,
Maurus, Albrecht, von Dwingen,
Möbel, Theodor, von Offenburg,
Randoll, Jakob, von Karlsruhe,
Seeger, Robert, von Karlsruhe,
Stuß, Karl, von Nischen,
Vollmer, Oskar, von Oberachern.

Restaurant „Mercur“,
gegenüber dem Hauptbahnhof.
Heute Freitag
Schlachttag!
Gottl. Ehret.



Bärenzwinger.
Montag, 17. November 1902
im Saal III Schrempf.
1. Abendessen punkt 8 Uhr.
2. Gesellige Unterhaltung
mit Musik- u. Gesangs-
vorträgen.
Beginn 9 Uhr.
Anmeldefrist und Näheres
im Zwinger. 3.2.

Salamander.

Erster Karlsruher Ruderklub.
2.1. (G. B.)



Samstag Abend
9 Uhr
im
„Klubhaus“
(am neuen
Rheinhafen)
Herren-
abend

mit musikalischen und humoristischen
Unterhaltungen.

NB. Rückfahrt mittelst Sonderwagen
der electr. Straßenbahn 12 Uhr ab
Klubhaus.

Wir nehmen Veranlassung, unsere ver-
ehrlichen Mitglieder und deren Angehörigen
zu einem kommenden Sonntag den 16.
November, Nachmittags 3 Uhr, be-
ginnenden

* Kaffee-Kränzchen, *

verbunden mit geselligen wie musikalischen
Darbietungen nebst eingeschobenen Tänzen
in den Räumen unseres Klubhauses am
Rheinhafen ganz ergebenst einzuladen.

Der Vorstand.

Standesbuch-Auszüge.

Eheschließungen:

13. Nov. Albert Siedlin von Altmünsterol, Kellner
in Ludwigshafen, mit Salome Matter
von Schwesheim.
13. „ Wilhelm Winderer von Lich, Kaufmann
hier, mit Jenny Kahn von Graben.

Geburten:

7. Nov. Marguerite Maria, Vater Dr. Adolf
Gg. Krebs, Ingenieur.
9. „ Luise, Vater August Zentrosch, Metzger.
11. „ Wilhelm Ludwig, Vater Wilhelm Ehrly,
Büreau-Assistent.
11. „ Irma Melanie Katharine, Vater Heinrich
Wilhelm Christian Müller, Kaufmann.
11. „ Walter Ludwig Hermann, Vater Ludwig
Schäfer, Straßenbahn-Schaffner.
13. „ Willy Karl, Vater Wilhelm Lehmann,
Zimmermann.

Todesfälle:

11. Nov. Dorothea Kraft, alt 92 Jahre, Wittwe
des Försters Karl Kraft.
12. „ Katharina Ballmer, alt 54 Jahre, Ehe-
frau des Tagelöhners Christian Ballmer.
12. „ Maria Anna Wagner, alt 62 Jahre,
Ehefrau des Schuhmacher-Meisters
Ernst Wagner.
12. „ Franz Döble, Militärgerichts-Schreiber, ein
Ehemann, alt 38 Jahre.

Tafeläpfel! Tafeläpfel!

Wieder ein Waggon verschiedene Sorten Tafel- und Backäpfel, nur prima Waare,
ist für mich eingetroffen und empfehle ich solche zu 10—13 Mark per Centner.

J. Markus, Früchtehandlung, en gros & en détail,
Leopoldstraße 37, und auf den Wochenmärkten.

*2.1.

Telefon 1688.

**Zu was in die Ferne schweifen (Durlach)
Wo das Gute liegt so nah (Hirschstr. 31) Karlsruhe.**

↔ Oetroi frei! ↔



**Rehziemer von Mk. 4.— an,
Rehschlegel per Pfd. Mk. 1.—,
Rehbüge und Ragout,**

Hasen,

ganz u. zerlegt, v. Mk. 3.— an,



Fasanenbahren Mk. 3.—, 4.—,



Gennen Mk. 3.—,

Wildenten Mk. 2.50,

Maistgeflügel aller Art,

**Forellen, See- und Fluß-
fische, springlebend,**



empfiehlt

R. Haas jr.,

Hirschstraße 31 und auf dem Markte.

Weihnachts-Ausstellung

VON

Spielwaaren und Korbwaaren

bel

F. Wilhelm Doering.

13.1.

Ecke der Ritter- und Zähringerstrasse.

Winter-Neuheiten.

Kleiderstoffe,

glatte, elegante Gewebe, langhaarige Zibelins u. Tuche.

Anzugstoffe

für elegante u. praktische Herren-Anzüge, für Paletots u. Westen.

Confectionstoffe

für Damenmäntel, Jaquettes, Umhänge u. Abendmäntel.

Seide u. Sammt

für Kleider, Blusen u. Besätze, grosse Auswahl für Gesellschafts- und Strassenkleider.

Leipheimer & Wende,

169 Kaiserstraße.

Hoflieferanten.

Bis auf Weiteres ist **ein Webstuhl** in Betrieb bei uns ausgestellt.

Carl Schöpf,

Marktplatz.

Damenkleiderstoffe,
Seidenstoffe.

Ausverkauf

Wegen Auflösung der Firma

Schöpf & Bopp

Alle Preise, selbst diejenigen der täglichen Bedarfsartikel
♦ sind bedeutend ermässigt. ♦

Baumwollwaaren,
Aussteuer-Artikel.

Zwischen Lamm- und
Ritterstraße.

Rudolf Wieser, Kaiserstr. 153.

In

Handarbeiten

empfehle mein reiches Sortiment

hervorragender Neuheiten.

Preise billigt, wie:

Tischläufer . . . per Stück von 65 Pfg. an,	Bürstentaschen per Stück von 25 Pfg. an,
Handtücher . . . " " " 50 " "	Zeitungshalter " " " 50 " "
Rissen " " " 45 " "	Cigarren-Etuis " " " 95 " "

2c. 2c.

Festhalle.

Sonntag den 16. November 1902, Nachmittags 4 Uhr,
veranstaltet die gesammte Kapelle des
Bad. Leib-Grenadier-Regiments,
unter Leitung des Königl. Musikdirektors **Adolf Boettge**

Stimmen der Völker.

(Neue Nationalmusik mit Verwendung der erforderlichen Instrumente.)

Programm.

1. **Schweden:** „Ett Bondbröllop“ (Eine Bauernhochzeit) Aug. Södermann.
2. **Frankreich:** „Ouverture de Jean Raisin“ Marius Carman.
3. **Niederland:** Volkslieder für Männerchor aus der Sammlung
des „Adrianus Valerius“ vom Jahre 1626, neu bearbeitet Eduard Kremser.
4. **England:** „Short Troops“, Ordonnanz-Märsche für Flöten u. Trommeln. * * *
5. **Türkei:** „Gesang der Türken vor einer Schlacht“. Nach
einer alten Aufzeichnung Franz Doppler.
6. **Italien:** a) Gondellied für Mandolinen und Gitarren Pietro Balsimelli.
b) Bersagliere-Märsche Ed. di Capua.
7. **Russland:** „Cosatschok“, Nationaltanz (modern) N. de Wolkoff.
8. **Ungarn:** „A csárdában“ (Violin- u. Cymbal-Solo) Jul. V. Fucik.
9. **Spanien:** „Fantaisie sur des motifs espagnoles“ François Gevaert.
10. **Amerika:** „Variations sur l'air Yankee Doodle“ Anton Rubinstein.
11. **China:** Zwei Originalmelodien, nach einer werthvollen chine-
sischen Spieluhr für Instrumente gesetzt Willy Zehle.
12. **Deutschland:** „Der Militär-Marsch von seinen Anfängen
bis auf unsere Zeit“, bearbeitet und Seiner Majestät
dem Deutschen Kaiser und König von Preussen
Wilhelm II. allerunterthänigst gewidmet von Adolf Boettge.

NB. Nach jeder Nummer wird eine beliebige Volksweise der bezeichneten Nation gespielt.

Eintritt: { Abonnenten 20 Pfg.
Nichtabonnenten 50 "

Programm 5 Pfg.

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

Nächstes Konzert: Sonntag den 7. Dezember.

Erklärung.

* Ich nehme die schwere Beleidigung gegen
Marie Schmitt mit dem Ausdruck des Bedauerns
zurück.

Frau Benz, Wittwe,
Kriegstraße 20.

Tagesordnung
des Großh. Landgerichts Karlsruhe.
Strafkammer II.

Samstag den 15. November, Vormittags 9 Uhr:

1. Friedrich S ä m a n n von Gochsheim, wegen Belei-
digung.
2. Jakob Me g g e r von Pienzingen, wegen unerlaubter
Auspielung.
3. Wilhelm Friedrich Eitel von Iplingen, wegen
Unterschlagung.
4. Ferdinand D i n g e s von Wasserburg, wegen Betrugs
und Betrugsversuchs.
5. Christian August Ballon von Schmie, wegen
Körperverletzung.
6. Karl U h r m a n n von Pforzheim, wegen Beleidigung.
7. Albert Stebler von Röttingen, wegen groben
Unfugs.
8. Ernst W u n s c h u. Franz W u n s c h von Philippsburg,
wegen Beleidigung der Johann Rau I. Ehefrau
dieselbst.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 14. Novbr.: Abendgottesdienst	4 ⁴⁵ Uhr
Samstag den 15. Novbr.: Morgengottesdienst	9 " "
Schriftklärung	9 " "
Jugendgottesdienst	3 " "
Sabbath-Ausgang	5 ⁰⁰ " "
An Werktagen: Morgengottesdienst	7 " "
Abendgottesdienst	4 ³⁰ " "

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 14. Novbr.: Sabbath-Anfang	4 ⁴⁵ Uhr
Samstag den 15. Novbr.: Morgengottesdienst	8 " "
Schülergottesdienst	2 ⁰⁰ " "
Nachmittagsgottes- dienst	4 " "
Sabbath-Ausgang	5 ⁴⁰ " "
An Werktagen: Morgengottesdienst	6 ⁴⁵ " "
Nachmittagsgottes- dienst	4 ³⁰ " "

Beschwerden über unregelmäßige Zustellung des
Karlsruher Tagblattes bitten wir direkt auf
unserm Bureau anzugeben, damit Abhilfe sofort
geschaffen werden kann.

Kontor des Karlsruher Tagblattes.

Mit einer Beilage von A. Bielefeld's Hofbuchhandlung (Liebermann & Cie.), Karlsruhe (Baden).

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.